



Faszien und Stress: Die Rolle des Autonomen Nervensystems

mit Prof. Dr. biol. hum., Dipl. Psych. Robert Schleip
vom 03. – 04.07.2025 in Frankfurt am Main

Neueste Forschungsergebnisse zeigen, dass das kollagene, faserige Bindegewebsnetzwerk des Körpers – die Faszien – eine weitaus aktivere Rolle spielen als bisher angenommen. Dazu gehört die Fähigkeit, ihre Steifigkeit unabhängig von der neuromuskulären Steuerung zu verändern, ihre Funktion als potenzieller Schmerzgenerator und ihre Bedeutung als unser reichhaltigstes Sinnesorgan für die Körperwahrnehmung.

Darüber hinaus gibt es spannende neue Erkenntnisse über die komplexen Wechselwirkungen zwischen Faszien, dem autonomen Nervensystem (ANS) und emotionalen Aspekten. Diese Perspektiven eröffnen wertvolle Möglichkeiten für die klinische Anwendung, insbesondere bei der Behandlung von posttraumatischen Belastungsstörungen (PTBS) und anderen muskuloskelettalen Beschwerden.

Theoretischer Teil:

- Faszien als Sinnesorgan: Bedeutung für die Propriozeption, unseren „sechsten Sinn“.
- Wechselwirkungen zwischen Faszienspannung und ANS: Mechanismen und Auswirkungen.
- Faszien und Interozeption: Einfluss viszeraler und (sub-)kutaner Rezeptoren auf Körperwahrnehmung und emotionale Ausrichtung.
- Stress und Faszien: Auswirkungen von chronischem emotionalem Stress auf funktionelle und morphologische myofasziale Eigenschaften.
- PTBS und Faszien: Erkenntnisse von Peter Levine, Stephen Porges und anderen.
- Kritische Reflexion der populären Vagus-Therapiekonzepte: Weiterentwicklungen und praktische Ansätze.
- Embodiment und Achtsamkeit: Ihre Bedeutung in der fasziellen Wahrnehmung und therapeutischen Arbeit.

Praktische Anwendungen:

- Ruffini-Stimulation: Anwendung im Nackenbereich und Folgewirkungen auf den vagalen Tonus und die Herzfrequenzvariabilität.
- Spiegelneurone und Empathie: Praktische Umsetzung mit der CAKE-Technik (Constructive Anticipatory Kinesthetic Empathy).
- Modifizierte Faszientechniken: Umgang mit PTBS in der manuellen Therapie.
- Atemtherapie und ANS: Einführung in atemtherapeutische Techniken.
- Bewegungspädagogik bei PTBS: Modifikationen und anwendungsbezogene Beispiele.
- Mikrobewegungen in der Therapie: Einbeziehung achtsamer Bewegungen des Patienten in manuelltherapeutische Ansätze.
- Der Einfluss achtsamer Präsenz auf die Qualität der therapeutischen Interaktion seitens des Patienten und/oder Therapeuten.

Dieses Programm bietet eine fundierte Kombination aus Theorie und Praxis, die wertvolle Erkenntnisse für Fachleute in der Therapie und Forschung eröffnet.

Zielgruppen:

Dieser Workshop richtet sich Alle, die ihre bisherigen Kenntnisse in Theorie und Praxis mit erfrischenden Inspirationen und konkreten praktischen Tipps und Anleitungen erweitern möchten. Dies gilt z.B. für Ärzte der Orthopädie, Therapeut*innen der Physio-, Ergo-, und Osteopathie, Pädagog*innen der Feldenkrais-Methode, F.M. Alexander-Technik und Eutonie, Trainer*innen für Pilates, Yoga, Tanz und Personaltraining, sowie Atem- und Stimmtraining. Ebenso an Liebhaber*innen der östlichen oder westlichen Bewegungskünste und interessierte Laien, die mehr über Körperwahrnehmung und Bewegungs-Koordination aus faszialer Sicht für ihren Alltag lernen wollen.



Robert Schleip, Prof. Dr. biol. hum., Dipl. Psych.

Leiter der Fascia Research Group (Technische Universität München & Universität Ulm) und Forschungsdirektor der European Rolfing Association. Er war Mitinitiator des 1. Fascia Research Congress (Harvard Medical School, Boston 2007), der den wissenschaftlichen Durchbruch in der Fasziensforschung markierte. Seine experimentelle Promotionsarbeit zur „aktiven Faszienskontraktibilität“ wurde 2006 mit dem Vladimir-Janda-Preis ausgezeichnet. Prof. Schleip ist Autor zahlreicher Fachpublikationen und Bücher über Faszien.

Empfohlene Ressourcen:

Bücher:

- Lehrbuch Faszien, R. Schleip et al., Elsevier Urban & Fischer Verlag
- Faszientraing, R. Schleip & J. Wilke A., Elsevier Verlag
- Der Faszien Code, Schleip, Oellerich u. Wessels, Riva Verlag.

Artikel:

- [https://doi.org/10.1016/S1615-9071\(23\)00046-1](https://doi.org/10.1016/S1615-9071(23)00046-1)
- www.fasciaresearch.de/publications/ExcerptTerraRosaSensory.pdf

Webseiten:

- www.fasciaresearch.de
- www.somatics.de

Video:

- https://youtu.be/Owd3_JrAseo
- <https://www.ardmediathek.de/video/swr1-leute/robert-schleip-oder-fasziensforscher-verraet-dieses-gewebenetzwerk-beeinflusst-unseren-ganzen-koerper/swr/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvczlwNDU4NTY>

Anmelde- und Teilnahmebedingungen / Organisatorisches

Workshopzeiten	Donnerstag, den 03.07.2025 von 10.00 - 18.00 Uhr Freitag, den 04.07.2025 von 09.00 - 16.30 Uhr
Seminargebühr:	Bei Anmeldung bis 03.03.2025, € 370,-- Bei Anmeldung ab 04.03.2025, € 400,-- Jeweils zahlbar bis spätestens 01.06.2025
Stornofristen/Gebühren:	Kostenfreie Stornierung möglich bis 01.04.2025 Vom 02.04.-15.05.2025 Bearbeitungsgebühr € 30,-- Vom 16.05.- 01.06.2025 Stornogebühr € 200,-- Ab 02.06.2025 fallen 100% der Gebühr an Eine Ersatzperson kann benannt werden.
Anmeldung:	Über das Anmeldeformular (siehe Anlage), per Mail oder Post.
Veranstaltungsort: (Übernachtungsmöglichkeit)	Landessportbund Hessen e.V., Mehrzweckhalle Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt am Main https://www.landessportbund-hessen.de/ Parkmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar.
Anmeldung/weitere Infos:	Eva-Maria Spieß Uhlandstr. 30, 60314 Frankfurt Tel. 069 7384173 od. 0177 3426304 feldenkrais@ems-feldenkrais.de
Datenschutz:	https://ems-feldenkrais.de/
Bankverbindung:	Eva-Maria Spieß IBAN: DE22 1101 0100 2272 5689 14 BIC: SOBKDEBBXXX
Verwendungszweck:	Fobi Faszien 2025, Ffm +Teilnehmername

Hinweise und weitere Informationen:

Die Teilnahmebestätigung wird am ersten Tag des Seminars ausgehändigt. Incl. Angabe der Fortbildungspunkte für Physiotherapeut*innen (15), dem Hinweis auf Anerkennung durch den FVD für Feldenkrais-Pädagog*innen, sowie allen erforderlichen Angaben zur Anerkennung durch das Finanzamt. Sollte dennoch eine Rechnung erforderlich sein, z.B. für den Arbeitgeber, bitte auf der Anmeldung vermerken. (Gemäß §19 UstG wird keine Umsatzsteuer berechnet)

Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltung Fotos und/oder Videos gemacht werden. Diese können ggfs. zu Werbezwecken, z.B. auf der Homepage des Referenten oder Veranstalters/ Social Media, veröffentlicht werden und/oder mit Teilnehmer*innen zu Lehrzwecken geteilt werden. Ein Widerspruch kann vor Ort erfolgen.

Wir behalten uns vor, die Veranstaltung, z.B. wegen Erkrankung des Dozenten oder höherer Gewalt, abzusagen. In diesen Fällen werden die Teilnehmer umgehend benachrichtigt. Bereits gezahlte Seminargebühren werden erstattet, weitere Ansprüche bestehen ausdrücklich nicht (Reisekosten, Übernachtungen, sonstige Aufwendungen). Wir empfehlen eine Rücktritts-Versicherung.

Sollte eine Durchführung in Präsenz nicht möglich sein, wird ggfs. ein Online-Format via Zoom angeboten. In diesem Fall werden wir die Teilnehmer*innen über die entsprechenden Konditionen informieren.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung und unter Kenntnis der Anmelde- und Stornobedingungen.

Zur Anmeldung nutzen sie bitte das separate „Anmeldeformular“. Dies kann direkt am Computer ausgefüllt gespeichert und per Mail zurückgesendet werden.